

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

28.10.1913 - Rudolf Bernauer und Rudolf Schanzer: Filmzauber.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

21

Dienstag, den 28. Oktober 1913.

18. Vorstellung im Abonnement.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Filmzauber.

Posse mit Gesang in 4 Bildern von Rudolf Bernauer und Rudolf Schanzer. Musik von Walter Kollo und Willy Bredschneider.

In Szene gesetzt vom Regisseur Richard Helsing.
Dirigent: H. Hofmusikdirektor Philipp Stahl.

Personen:

Geheimrat Papendieck Fränze, seine Tochter Albalbert Musenfett Eufemia Breitsprecher Oskar Emil Käsebieber Cordula, seine Frau Wanda Hammerschmidt, beider Nichte Max Rademacher Maria Gesticulata von Klemczinski Anastasius, Diener bei Musenfett Thomas Rindfleisch, Bürger aus Knötteritz Anna, Stubenmädchen Milli, Molly, Dilly, Erster Zweiter 6 Tippfräuleins.	Clemens Adami. Ida Hild. Curt Behrensen. Gisa Dorn. Richard Helsing. Betty Klinder. Mia Ronell. Theodor Rosen. Ella Hartmann. Hans Gerlach. Carl Hedmann. Curt Kofzig. Anna Wendrich. Hedwig Bohn. Else Farrentopf. Elly Gerlach. Herbert Nigrini. Hermann Hermecke.
--	---

Weibliche und männliche Angestellte bei Musenfett. Freundinnen Fränzés. Wähler. Soldaten. Bauern. Bäuerinnen.
Zeit: Gegenwart. — Ort: Berlin und Knötteritz bei Leipzig.

Die im 1. Akt gebrauchten **Crika**-Schreibmaschinen, Fabrikat der Firma Seidel und Raumann N. G. Dresden, lieferte die Firma August Ohmstedt, hier.

Nach dem 2. Bilde längere Pause.

Kassen-Preise einschließlich Garderobegebühr.

Fremdenloge I. Rang } Proszeniumsloge I. Rang } 4 M 70 S. Logenst. I. Rang { 1. und 2. Reihe 4 " 20 " { 3. und 4. Reihe 3 " 70 " Parkett { 1. bis 7. Reihe 3 " 70 " { 8. bis 10. Reihe 3 " — "	Mittelplatz II. Rang 2 M 60 S. Logenst. II. Rang 2 " 20 " Parterre 2 " — " Amphitheater 1 " 10 " Galerie — " 60 "
---	---

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende gegen 10¹/₂ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Mittwoch, den 29. Oktober 1913. 3. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. **Das eiserne Kreuz**. Volksstück aus den deutschen Freiheitskriegen in 5 Akten von A. Dinter. Anfang 3¹/₂ Uhr.

Donnerstag, den 30. Oktober 1913. 19. Vorstellung im Abonnement. **Elektra**. Tragödie in 1 Akt von S. von Hofmannsthal. **Elektra**, Fr. Ephra als Gast. Vorher: Zum ersten Male: **Der Tor und der Tod**. Dichtung in 1 Akt von S. von Hofmannsthal. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Da trotz der betreffenden Bekanntmachung bereits wiederum verschiedene Abonnementsbillets zum Umtausch eingereicht wurden, und zwar meist unter ganz nichtiger Begründung, wie z. B. Vergesslichkeit, so sieht sich die Intendanz leider gezwungen, derartige Gesuche in Zukunft einfach abzulehnen.